

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 049/2013

### **Dritter internationaler Fachtag „Demenz und Musik“**

#### **Experten aus sechs Nationen trafen sich an der Universität Vechta**

Am Samstag, 21. September 2013, fand an der Universität Vechta der dritte internationale Fachtag zum Thema "Demenz und Musik" statt. Über 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie zehn Referentinnen und Referenten aus ganz Europa kamen nach Vechta, um Forschungsansätze und Praxisprojekte vorzustellen und zu diskutieren.

Im Mittelpunkt der Vorträge und Präsentationen des Fachtags standen innovative europäische Projekte, die sich dem Einsatz von Musik in der Begleitung und Betreuung von dementiell erkrankten Menschen widmen. Weiter wurden Studien vorgestellt, die die Wirkung von Musik auf Lebensqualität, Kognition und Verhalten dementiell Erkrankter untersuchen, u. a. das Caregiver Singing in Dementia Care in Schweden oder Konzerte für dementiell Erkrankte in England und Deutschland.

Organisator Prof. Dr. Theo Hartogh vom Fach Musik der Universität Vechta war mit der Resonanz des Tages überaus zufrieden: „Wir haben durchweg positive Rückmeldungen bekommen. Dies bestärkt uns, den Fachtag weiter zu etablieren und zu einem Forum für das Thema Demenz und Musik auszubauen.“

#### **Bildunterschrift:**

Organisator und ReferentInnen des Fachtags (v.l.): Prof. Dr. Theo Hartogh (Vechta), Prof. Dr. Eva Götell (Västerås, Schweden), Hanne Deneire (Antwerpen, Belgien), Prof. Dr. Hanns Rüdiger Röttgers (Münster), Almuth Fricke (Remscheid), Dr. Eva-Maria Spalthoff (Vechta), Anke Franke (Lindau), Dr. Ava Numminem (Helsinki, Finnland), Ursula Crickmay (London, Großbritannien) und Prof. Evert Bisschop Boele (Groningen, Niederlande).

Bild: Janis Eggers

Vechta, 24. September 2013

#### **Pressekontakt:**

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Stabsstelle Marketing/Presse  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)